

Mit Richard Wagner auf der Route 66

The Fabulous Bäckström Brothers überzeugen mit Opern-Parodie

Hagen. Wenn Wagners Oper „Siegfried“ mit Jonny Cashes „Ring of Fire“ oder Star-Wars-Klängen unterlegt wird, drei Männer zwitschernd in urkomische Vogelkostüme schlüpfen und ein Klavier zur Rückbank einer Corvette wird, dann müssen „The Fabulous Bäckström Brothers“ ihre Finger im Spiel haben. In Nordeuropa sind Petri Bäckström (Tenor), Jou-

ni Bäckström (Bariton) und Jukka Nykänen (Klavier) bereits berühmt für ihre unterhaltsamen Parodien, am Sonntag hatten die drei nun ihren ersten Auftritt in Deutschland.

Nicht nur das Publikum hatte Spaß

Begleitet vom Philharmonischen Orchester Hagen präsentierten sie mit „Big Bang Siegfried“ eine gelun-

gene Parodie, bei der am Ende sogar eine Zuschauerin als „Brünnhilde“ auf der Bühne des Theaters Platz nehmen durfte. Das Publikum hatte zweifelsohne seinen Spaß – überall wurde unentwegt gekichert, gegluckst oder lauthals gelacht, so dass am Ende sogar die Mimen nur mit Mühe und Not ernst bleiben konnten. Ein gelungenes Gastspiel, das mit stehendem Beifall und einer Zugabe gefeiert wurde. *bis*

Urkomisch brachten die „Bäckström Brothers“ Wagners Oper Siegfried auf die Bühne.

FOTO: THEATER

